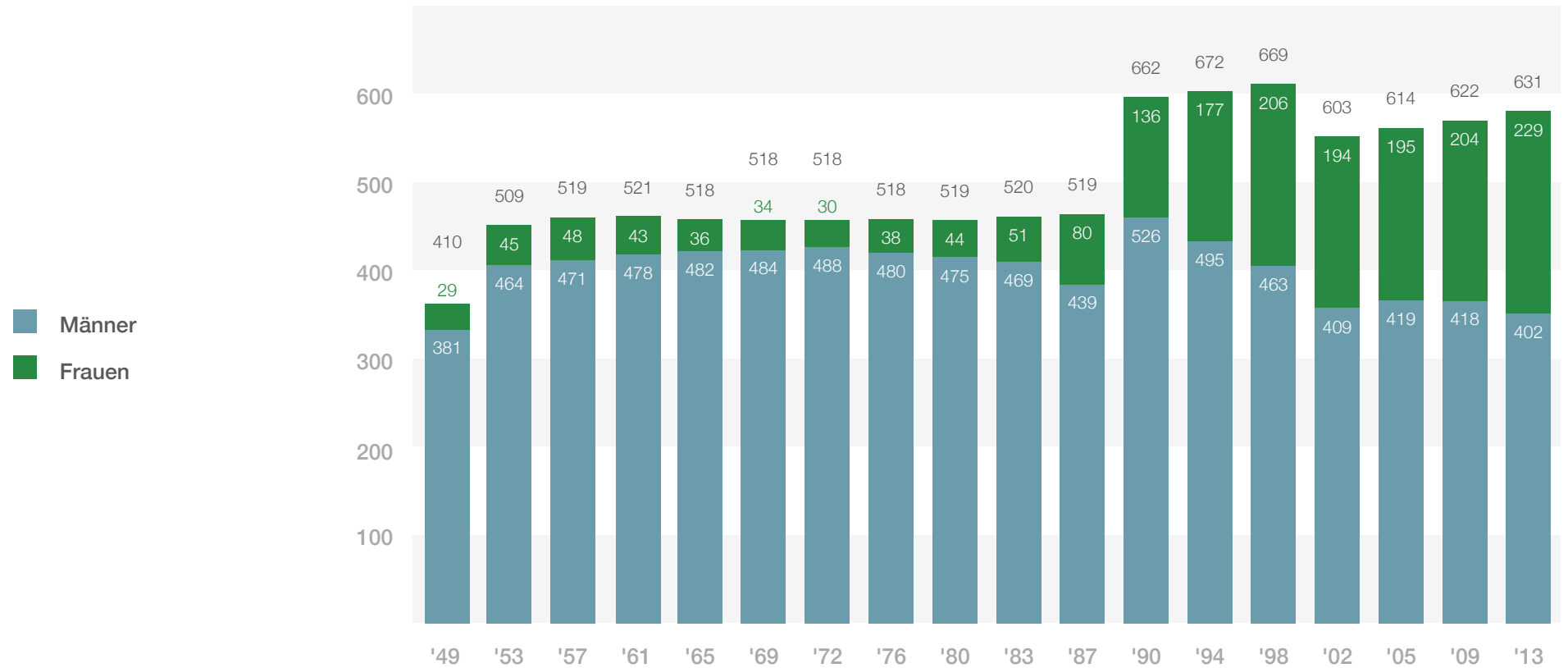


■ Abgeordnete im Deutschen Bundestag

Nach Geschlecht, Ergebnisse der Bundestagswahlen 1949 bis 2013



Quelle: Der Bundeswahlleiter

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de

Bundeszentrale für politische Bildung, 2014, www.bpb.de



■ Abgeordnete im Deutschen Bundestag

■ Fakten

Insgesamt besteht der 18. Deutsche Bundestag aus 631 Abgeordneten: aus 229 Parlamentarierinnen sowie 402 Parlamentariern. Der Frauenanteil liegt somit bei rund 36 Prozent.

Seit der Bundestagswahl 1987 stieg der Anteil der Frauen im Plenum stetig an. Kamen 1983 auf eine weibliche Abgeordnete im Schnitt noch rund 9 männliche Kollegen, sind es heute nur noch zwei.

Besonders stark war der Zuwachs an weiblichen Parlamentariern in den 1990er-Jahren. Bei der Bundestagswahl 1990 lag der Frauenanteil im Plenum bereits bei knapp über 20 Prozent. 1994 waren mit 26 Prozent gut ein Viertel aller Abgeordneten Frauen und 1998 stieg die Frauenquote weiter auf über 30 Prozent.

Zwischen 1949 und 1983 schwankte die Quote der weiblichen Parlamentsmitglieder zwischen fünf und zehn Prozent. Prozentual die wenigsten Parlamentarierinnen waren im 7. Deutschen Bundestag vertreten, 1972 gab es dort mit 30 Frauen von insgesamt 518 Abgeordneten einen Frauenanteil von unter sechs Prozent.

In absoluten Zahlen waren nur im 1. Deutschen Bundestag 1949 noch weniger Frauen vertreten. Damals kamen 29 Frauen auf 410 Männer, was allerdings einer Quote von 7 Prozent entspricht.

■ Datenquelle

Der Bundeswahlleiter